



DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Landesmeisterschaft Herren Stocksport

Stand: 01.03.2020
(Version 1.0 – 29.02.2020)

Alle vorangegangenen DfB des LV OÖ verlieren ihre Gültigkeit.

1. Teilnehmer

32 Mannschaften
(BL Absteiger, 2 Aufsteiger je OL aus dem Vorjahr, restliche Startplätze Steher aus LM)

2. Nennung

lt. Ausschreibung

3. Modus

Vorrunde

8 Gruppen zu je 4 Mannschaften

Jede Mannschaft hat 3 Heim- und 3 Auswärtsspiele (Jede gegen jede innerhalb der Gruppe = 6 Spielrunden je Gruppe).

Es werden jeweils 5 Durchgänge zu 6 Kehren gespielt und diese 5 Durchgänge werden als Ergebnis verbucht.

Anspiel im Spiel eins, drei und fünf hat die Heimmannschaft.

Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten zwingend einzuhalten. Trainingsversuche sind möglich.

Die Mannschaft, die mehr Spielpunkte erreicht ist Sieger und erhält 2 Punkte. Bei einem Spielpunktegleichstand erhält jede Mannschaft 1 Punkt.

Alle 6 Spielrundenergebnisse werden kumuliert und ergeben die Rangfestlegung je Gruppe und daraus wird das Vorrundenergebnis bzw. teilweise auch das Endergebnis ermittelt.

Erstplatzierten	Platz 1 bis 8 im Vorrundenergebnis = Startnummer für Finaltag
Zweitplatzierten	Platz 9 bis 16 im Vorrundenergebnis = Endergebnis
Drittplatzierten	Platz 17 bis 24 im Vorrundenergebnis = Endergebnis
Viertplatzierten	Platz 25 bis 32 im Vorrundenergebnis = Endergebnis



LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516
Waldeggstraße 16, 4020 Linz Tel.: 0664/918 9236
e-mail: office@ooe-stocksport.at internet: www.ooe-stocksport.at



Rangfestsetzung des Vorrundenergebnisses:

Bei Punktegleichstand wird die Differenz der Gesamtpunktzahlen als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die Differenz der Gesamtstockpunkte als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die Quote als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht, dann wird die Mannschaft zuerst gereiht, die laut Reihung (Punkt 5) besser platziert war.

Rangfestsetzung je Gruppe:

Bei Punktegleichstand wird die Differenz der Gesamtpunktzahlen als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die Differenz der Gesamtstockpunkte als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht, wird die Quote als Entscheidung herangezogen. Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die direkten Begegnungen als Entscheidung herangezogen. Besteht auch hier Gleichstand, dann wird die Mannschaft zuerst gereiht, die laut Reihung (Punkt 5) besser platziert war.

Die Erstplatzierten der Vorrunde spielen am Finaltag um den Landesmeistertitel und Aufstieg in die BL.

Finaltag

Viertelfinale: (3 Spiele je 6 Kehren)

Die Viertelfinalpaarungen werden Vorort ausgelost.

Die Mannschaft mit der niedrigeren Startnummer einer Paarung hat Anspiel im Spiel eins und drei.

Pro Spiel erhält die Mannschaft mit der höheren Stockpunktzahl 2 Punkte und bei gleicher Stockpunktzahl erhält jede Mannschaft 1 Punkt.

Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 4 Punkte erreicht hat.

Bei Punktegleichstand nach 3 Spielen entscheidet ein Ringschießen.

Die Sieger im VF steigen ins HF auf.

Die Verlierer im VF spielen sich die Plätze 5 bis 8 wie folgt aus:

Spiel 1: Verlierer VF1 gegen Verlierer VF 4

Spiel 2: Verlierer VF2 gegen Verlierer VF 3

Spiel 3 um Platz 5+6: Sieger Spiel 1 gegen Sieger Spiel 2
(Sieger Platz 5 und Verlierer Platz 6 im Endergebnis)

Spiel 4 um Platz 7+8: Verlierer Spiel 1 gegen Verlierer Spiel 2
(Sieger Platz 7 und Verlierer Platz 8 im Endergebnis)

Die Mannschaft mit der niedrigeren Startnummer einer Paarung hat Anspiel.

Es wird je 1 Spiel zu 6 Kehren gespielt und bei Unentschieden (= gleiche Stockpunktzahl) entscheidet ein Ringschießen.



LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516
Waldeggstraße 16, 4020 Linz Tel.: 0664/918 9236
e-mail: office@ooe-stocksport.at internet: www.ooe-stocksport.at



Halbfinale: (= 3 Spiele je 6 Kehren)

Die Halbfinalpaarungen lauten:

HF1: Sieger VF1 gegen Sieger VF4

HF2: Sieger VF2 gegen Sieger VF3

Die Mannschaft mit der niedrigeren Startnummer hat Anspiel im Spiel eins und drei.

Pro Spiel erhält die Mannschaft mit der höheren Stockpunktzahl 2 Punkte und bei gleicher Stockpunktzahl erhält jede Mannschaft 1 Punkt.

Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 4 Punkte erreicht hat.

Bei Punktegleichstand nach 3 Spielen entscheidet ein Ringschießen.

Die Sieger im HF steigen ins Finale auf.

Die Verlierer im HF spielen sich Platz 3 und 4 wie folgt aus:

Verlierer HF1 gegen Verlierer HF2

(Sieger Platz 3 und Verlierer Platz 4 in der Endergebnisliste)

Die Mannschaft mit der niedrigeren Startnummer hat Anspiel.

Es wird 1 Spiel zu 6 Kehren gespielt und bei Unentschieden (= gleiche Stockpunktzahl) entscheidet ein Ringschießen.

Sollte der LV OÖ mehr als 2 Aufsteiger in die BL haben, wird auch der Platz 3 analog Finale ausgespielt.

Finale: (3 Spiele je 6 Kehren)

Die Finalpaarung lautet:

Sieger HF 1 gegen Sieger HF2.

Die Mannschaft mit der niedrigeren Startnummer hat Anspiel im Spiel eins und drei.

Pro Spiel erhält die Mannschaft mit der höheren Stockpunktzahl 2 Punkte und bei gleicher Stockpunktzahl erhält jede Mannschaft 1 Punkt.

Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 4 Punkte erreicht hat.

Bei Punktegleichstand nach 3 Spielen entscheidet ein Ringschießen.

Ablauf Ringschießen:

Beim Ringschießen hat jeder Spieler der beiden Mannschaften abwechselnd einen Versuch auf die mittleren Zielringe abzugeben.

Die Reihenfolge der einzelnen Spieler muss dem Schiedsrichter nach Beendigung des letzten Spiels bekanntgegeben werden.



LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516
Waldeggstraße 16, 4020 Linz Tel.: 0664/918 9236
e-mail: office@ooe-stocksport.at internet: www.ooe-stocksport.at



Es darf zwischen dem letzten Spiel und dem Ringschießen weder ein Spielertausch noch ein Stockmaterialtausch erfolgen (Ausnahme: Verletzung oder Materialbruch). Probeversuche sind in dieser Zeit ebenfalls nicht erlaubt.

Die erreichten Punkte der einzelnen Spieler je Mannschaft werden zusammengezählt und die Mannschaft, die mehr Punkte erreicht hat ist Sieger.

Bei Punktgleichheit wird wieder von vorne begonnen und jeweils ein weiterer Versuch eines Spielers je Mannschaft bis zur Entscheidung abgegeben. Die Reihenfolge der Spieler ist frei wählbar.

d.h.: Spieler A von Mannschaft 1 und Spieler A von Mannschaft 2 geben je einen Versuch ab. Sieger ist die Mannschaft, deren Spieler die höhere Punkteanzahl erzielt hat. Haben beide Spieler die gleiche Punkteanzahl erzielt, sind Spieler B von Mannschaft 1 und Spieler B von Mannschaft 2 an der Reihe, usw.

Das Ringschießen beginnt die Mannschaft, die im letzten Spiel den Anschuss hatte.

4. Gruppeneinteilung

Die Gruppeneinteilung wird gelost, wobei die Mannschaftsführer zur Verlosung eingeladen werden. Diese Veranstaltung findet spätestens Dezember des Vorjahres statt.

Die Reihung unter Punkt 5 ist die Grundlage für die Einteilung der Töpfe.

Es gibt 4 Töpfe:

Topf 1 Rang 1 bis 8 (= Startnummer 1 in der zugelosten Gruppe)

Topf 2 Rang 9 bis 16 (= Startnummer 2 in der zugelosten Gruppe)

Topf 3 Rang 17 bis 24 (= Startnummer 3 in der zugelosten Gruppe)

Topf 4 Rang 25 bis 32 (= Startnummer 4 in der zugelosten Gruppe)

Die Mannschaften in den einzelnen Töpfen werden zeitgerecht vor der Auslosung auf der Homepage veröffentlicht.

Wenn zwei oder mehrere Mannschaften von einem Verein startberechtigt sind, wird diesen Mannschaften, sofern sie sich nicht aufgrund der Reihung in einem Topf befinden, zuerst eine Gruppe zugelost.

Beispiel:

Mannschaft 1 Verein A ist im Topf 1 (8. Rang) und Mannschaft 2 Verein A ist im Topf 3 (24. Rang)
Für Mannschaft 1 wird die Gruppe A und für Mannschaft 2 die Gruppe C gezogen. d.h.: Mannschaft 1 hat die Startnummer 1 in der Gruppe A und Mannschaft 2 die Startnummer 3 in der Gruppe C

Den restlichen Mannschaften wird anschließend in der Reihenfolge Topf 1, Topf 2, Topf 3 und Topf 4 die Gruppe zugelost.

5. Reihung

BL Absteiger lt. Platzierung in der BL; Steher lt. Platzierung in der LM; Aufsteiger aus den Oberligen (Rang 1 OL 1, 2, 3 und 4; Rang 2 OL 1, 2, 3 und 4)



LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516
Waldeggstraße 16, 4020 Linz Tel.: 0664/918 9236
e-mail: office@ooe-stocksport.at internet: www.ooe-stocksport.at



6. Auf- und Abstieg

mindestens 1 Aufsteiger in die BL in der nächsten Saison (weitere Aufsteiger werden jeweils vom BÖE bei der Bundesversammlung festgelegt; mindestens 7 Absteiger in die OL der darauffolgenden Saison (bei mehr als 1 Aufsteiger reduziert sich die Mindestanzahl der Absteiger)

7. Allgemeines

7.1 Startgeld

€ 150,-- pro Mannschaft einmalig
Entrichtung des Startgeldes lt. Ausschreibung

7.2 Verbandsspieltag

Mittwoch

Beginn der Meisterschaftsrunden am Verbandsspieltag jeweils 20:00 Uhr (Meldung: 19:30 Uhr). Benutzbarkeit der Anlage muss mindestens 1 Stunde vor Beginn gegeben sein (auch bei Spielverlegungen).

Nur bei Einigung beider Mannschaften kann das Spiel auch auf den Zeitraum Donnerstag bis Dienstag vorverlegt werden. Eine Verlegung nach dem Verbandstag ist nicht möglich. Wenn keine Einigung erfolgt ist der Verbandsspieltag verpflichtend.

Sofern am Verbandsspieltag (Beginn: 20:00 Uhr) nicht gespielt wird, ist der tatsächliche Spieltag und -beginn von der Heimmannschaft mit dem Meldeformular bis zum Meldeschluss lt. Ausschreibung an den LV OÖ zu melden.

In der letzten Runde (= 6. Runde) ist auch bei Einigung beider Mannschaften eine Verschiebung nicht möglich, damit ist der Verbandsspieltag für die Austragung verpflichtend.

7.3 Termine

1. Vorrunde in KW 18; 2. Vorrunde in KW 19; 3. Vorrunde in KW 20; 4. Vorrunde in KW 21;
5. Vorrunde in KW 22; 6. Vorrunde in KW 23; Finaltag in KW 24

Änderungen sind wegen Terminkollisionen mit anderen Veranstaltungen durch den LV OÖ möglich.

7.4 Austragungsort

Die Benutzbarkeit der Spielanlage liegt in der Eigenverantwortung des Heimvereines. Bei Zweifel über die Bespielbarkeit ist mit dem Bezirksschiedsrichter Rücksprache zu halten.

Vereine mit Freibahnen müssen zusätzlich eine Halle in ihrer Nähe reserviert haben, damit bei unvorhersehbarem bzw. plötzlichem Schlechtwettereintritt eine Austragung garantiert ist, d. h. bei Schlechtwettereintritt wird in eine Halle gewechselt und das Spiel fortgesetzt. Bei vorhersehbarem Schlechtwetter ist auf alle Fälle das Spiel in die Halle auszutragen und den abweichenden Austragungsort der gegnerischen Mannschaft zeitgerecht (3 Stunden vor Spielbeginn) mitzuteilen.

Sollte der Heimverein keine Halle reservieren und das Spiel kann aus diesem Grund nicht gespielt bzw. beendet werden, ist das Spiel für die Heimmannschaft verloren und wird mit 5:0 Spielpunkte und 2 Punkte für die Auswärtsmannschaft gewertet.



LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516
Waldeggstraße 16, 4020 Linz Tel.: 0664/918 9236
e-mail: office@ooe-stocksport.at internet: www.ooe-stocksport.at



Sicherheitsvorkehrungen sind analog Durchführungsbestimmungen Staatsliga und Bundesliga 1 zu treffen.

Der Austragungsort für den Finaltag wird vom LV OÖ festgelegt.

7.5 Offizielle

Jeder Verein ist beim Heimspiel für die Bereitstellung eines Wettbewerbsleiters (muss mindestens ein C-Schiedsrichter sein) verantwortlich und hat die Kosten zu tragen.

Der Schiedsrichter wird vom LV OÖ eingeteilt und auch bezahlt. Der Schiedsrichter entscheidet auch über die Bespielbarkeit der Anlage und muss 1 Stunde vor Spielbeginn anwesend sein.

Sofern keine Stockmarker beim Verein vorhanden sind, werden diese vom Schiedsrichter bereitgestellt.

7.6 Mannschaften

Der Kader kann maximal aus 10 Spielern eines Vereins bestehen. Ein Spieler, der nicht auf der Kaderliste vermerkt ist, darf in der Landesmeisterschaft Herren nicht eingesetzt werden.

Bei einem Einsatz eines Kaderspielers in der Landesmeisterschaft Herren darf der Spieler in keinem anderen Herrenmeisterschaftswettbewerb in derselben Saison eingesetzt werden.

Ebenfalls darf ein Kaderspieler, der in einem anderem Herrenmeisterschaftswettbewerb in derselben Saison eingesetzt wird, auch wenn er aufsteigen sollte, nicht in der Landesmeisterschaft Herren eingesetzt werden.

Nachwuchsspieler, die für U23 Wettbewerbe spielberechtigt sind, werden von dieser Regelung ausgenommen. Sie können in der Landesmeisterschaft Herren und auch in einem anderen Herrenmeisterschaftswettbewerb in derselben Saison eingesetzt werden.

Die Kadermeldung muss bis zum Meldeschluss lt. Ausschreibung dem LV OÖ mittels auf der Homepage zur Verfügung gestelltem Meldeformular mitgeteilt werden und ist nach dem Meldeschluss nicht mehr abänderbar.

Für jede Runde muss eine Startkarte ausgefüllt werden und an den WBL übergeben werden (max. 5 Spieler).

Bei einem Spielerwechsel, der nicht direkt nach der 15minütigen Pause erfolgt, hat der Einwechselspieler das Recht auf 4 Trainingsversuche und ist sofort vom WBL auf dem Wertungsblatt einzutragen.

Nur die tatsächlich eingesetzten Spieler sind vom WBL von der Startkarte in das Wertungsblatt zu übertragen sowie deren Pässe abzustempeln, damit eine korrekte Liste mit den Spielereinsätzen erstellt werden kann.

7.7 Auswertung

Der WBL ist verantwortlich das Ergebnis je Kehre sofort nach Feststellung durch den Schiedsrichter in das Wertungsblatt einzutragen. Die Eintragungen in das Wertungsblatt können jederzeit von den Mannschaftsführern und dem Schiedsrichter überprüft werden.

Nach Spielende ist das Wertungsblatt von beiden Mannschaftsführern und dem Schiedsrichter zu unterschreiben.



LANDESVERBAND DER OÖ. STOCKSPORTLER

ZVR-Zahl: 122 984 516
Waldeggstraße 16, 4020 Linz Tel.: 0664/918 9236
e-mail: office@ooe-stocksport.at internet: www.ooe-stocksport.at



Das Wertungsblatt und die Startkarten der Meisterschaftsrunden sind vom WBL unmittelbar nach Wettbewerbsende (spätestens am Folgetag bis 14:00 Uhr) an den LV OÖ per Mail zu übermitteln. Die Unterlagen müssen leserlich übermittelt werden!

Die Ergebnisse werden in Form einer Tabelle auf der Homepage des LV OÖ veröffentlicht.

Bei Nichteinhaltung der Übermittlungsfrist wird dem verantwortlichen Verein ein Bußgeld in Höhe von € 200,- vorgeschrieben.

Bei Nichtzahlung des Bußgeldes innerhalb von 14 Tagen nach Vorschreibung verliert die betreffende Mannschaft sofort das Startrecht und wird in den jeweiligen Bezirk des LV OÖ eingegliedert.

7.8 Disqualifikation einer Mannschaft

Eine Disqualifikation einer Mannschaft hat den sofortigen Ausschluss aus der gesamten Meisterschaft und eine Rückversetzung in die nächstniedrigere Spielklasse des LV OÖ zur Folge.

Alle Spiele (gespielt oder nicht gespielt) werden mit 0 Punkten für beide Mannschaften gewertet.

7.9 Nichtantreten einer Mannschaft

5:0 Spielpunkte und 2 Punkte für die anwesende bzw. gegnerische Mannschaft.

Außerdem wird einer Mannschaft, die nicht zum Meisterschaftsspiel erschienen ist, pro Nichterscheinen 2 Punkte in der Endwertung der Vorrunde abgezogen.

Bei Punktgleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

Zusätzlich ist pro Nichtantreten vom Verein ein Bußgeld von € 200,- an den LV OÖ zu bezahlen. (Ausnahme: Unfall bei Anreise – Nachweis erforderlich = Neuaustragung)

7.10 Einsatz unberechtigter Spieler

Sollte ein unberechtigter Spieler eingesetzt werden, wird die gesamte Mannschaft disqualifiziert und scheidet aus dem laufenden Wettbewerb aus. Sie wird im Endergebnis an die letzte Stelle gereiht und ist Fixabsteiger. Zusätzlich ist vom Verein pro Einsatz eines unberechtigten Spielers noch ein Bußgeld von € 200,- zu bezahlen.

7.11 Strafen mit Spielpunkteabzüge

Jede Strafe die einen Spielpunkteabzug auslöst führt automatisch zum Spielverlust

Beispiel:

Mannschaft A erhält beim Spiel gegen Mannschaft B eine derartige Strafe.

Wertung für Mannschaft A = 0 Punkte; 0:5 Gesamtspielpunkte; 0:0 Gesamtstockpunkte

Wertung für Mannschaft B = 2 Punkte; 5:0 Gesamtspielpunkte; 0:0 Gesamtstockpunkte

Hinweis:

Das Spiel muss unbedingt fertig gespielt werden, da sonst die aufgebende Mannschaft disqualifiziert wird und aus dem Wettbewerb ausscheidet. Diese Mannschaft wird in der Tabelle an letzter Stelle gereiht und ist automatisch der erste Absteiger in die nächstniedrigere Spielklasse.